

LECHRAIN | AMMERSEE UND DIE REGION

# Landsberg

**Partnerschaft**  
Neue Tafeln in  
den Seeanlagen  
*Seite 28*


[www.landsberger-tagblatt.de](http://www.landsberger-tagblatt.de)

25

## Ammersee



Huber vom Trachtenverein, Karel Zvánovec, Herbert Kirsch und Dieter Hardt (von links) freuen sich mit den Trachtenkindern über die neuen Tafeln.

# Weiß auf blau: Wir sind Partner

**Seeanlagen** Die neuen Tafeln sollen den europäischen Geist in Dießen verbreiten



# Weiß auf blau: Wir sind Partner

**Seeanlagen** Die neuen Tafeln sollen den europäischen Geist in Dießen verbreiten

VON BEATE BENTELE

**Dießen** Jetzt ist die Marktgemeinde um fünf neue Freundschaftsschilder reicher: Wer Dießen besucht, passiert an allen Ortseingängen ein dunkelblaues Schild am rechten Straßenrand: „Wir sind Partner“ steht darauf, darunter die Ortsnamen und Wappen von Dießen samt seiner Partnerstädte Windermere in England und Lomnice nad Luznicí in Tschechien. Mit einem Festakt in den Seeanlagen wurde die fünfte Tafel, die die Besucher vor dem Dampfersteg begrüßt, enthüllt.

Die Freundschaft mit der tschechischen Stadt gründet auf den seit 1991 bestehenden Kontakten zwischen dem Folklore-Ensemble Javor und dem Dießener Trachtenverein. Im September 2007 wurde diese Freundschaft in eine kommunale Städtepartnerschaft erweitert. „Wir

gestalten mit dieser Partnerschaft einen zukunftsweisenden Weg im Sinne des geeinten Europa“, hatte Kirsch schon damals beim Austausch der offiziellen Urkunde betont. Immer wieder hatte Huosigau-Vorsitzender Josef Kaindl vom Dießener Trachtenverein angeregt, auf den Tafeln am Ortseingang „Lomnice nad Luznicí“ sowie das Ortswappen der 2000-Seelen-Gemeinde anzubringen.

Und am Sonntag war es soweit. Unter den Gästen auch Maria Havelkova, die – heute 89-jährig – mit den Freundschaftstafeln ihr 25-jähriges Wirken im Sinne dieser Partnerschaft als „Krönung“ ansieht. Bürgermeister Kirsch sagte, dass für ihn die europäische Zukunft richtungweisend sei. Er wünsche sich unter anderem eine Schulpartnerschaft mit Lomnice. Nur wer sich gut verstehe und verständige, könne

eine Freundschaft pflegen. Und Lomnice und Dießen würden sich seit zwei Jahrzehnten gut verstehen. Er sei wiederholt in Böhmen gewesen, wo man gemeinsame Gespräche geführt und miteinander gefeiert habe.

Dieter Hardt, der Vorsitzende des Freundeskreises Ammersee Windermere, pflegt schon sehr lange Kontakte nach Windermere. Die kommunale Partnerschaft mit England bezeichnete er als „überaus befruchtend“. Ihn persönlich freue es, dass jetzt Lomnice auf die Partnerschaftstafel aufgenommen worden ist. „Damit sieht jeder Reisende, der durch Dießen kommt, dass man höchst weltoffen und vielseitig interessiert ist.“ Gerne wäre „sein Bürgermeister“ auch aus England gekommen, aber terminliche Probleme hätten es verhindert. Sicher gebe es im nächsten Jahr einen ersten An-

knüpfungspunkt oder Austausch zwischen England und Böhmen. Und mittendrin sei der Ammersee.

Karel Zvánovec, der Bürgermeister von Lomnice nad Luznicí, war mit einer Delegation von 25 Personen angereist und sichtlich gerührt. „Wir fahren mit dankbarem Herzen heim und freuen uns, dass wir sowohl hier als auch mit Ihnen bei uns daheim so viel Schönes, Interessantes und Wertvolles erfahren haben – im Sinne eines geeinten Europas.“ Das Jugendblasorchester des Dießener Musikvereins intonierte die tschechische, britische und deutsche Hymne, den Bayerischen Defiliermarsch und die Europahymne. Die Trachtenswerge boten Tänze dar und es gab eine Abschiedsrunde vor dem Freundschaftsbaum, der einst in Lomnice in den Omnibus geladen und nach Dießen gebracht worden war.